

**HEKS MEL Workshop 'Intimgesundheit' für interkulturell Vermittelnde, Dolmetschende und Schlüsselpersonen sowie Betreuende im Asyl- und Migrationsbereich**

**Ein Angebot zur Stärkung der eigenen Ressourcen und zur professionellen Selbstfürsorge**

Möchten Sie sich bei den Themen **Intimgesundheit, sexuelle Gesundheit und Beziehungsgestaltung** in der Arbeit mit Migrant:innen sicherer fühlen?

Dann besuchen Sie diesen spannenden Workshop!

Wann: **Samstag, 6. Juni 2026**  
Uhrzeit: **10:00-13:30 Uhr**  
Wo: **HEKS b. BASEL  
Pfeffingerstrasse 41**  
Preis: **CHF 75,-**  
Anmeldung: **Per Link bis 23.05.2026**  
Leitung **Frau Monica Somacal, Sexologin/ Fachfrau sexuelle Gesundheit**

Intimgesundheit ist ein zentraler Bestandteil unseres Menschseins. Um Menschen gut begleiten zu können, ist es wichtig, **Tabus, Werte, Normen und Rituale** zu erkennen und sensibel damit umzugehen. Rund um das Thema Intimität existieren viele **Mythen und Missverständnisse**. Umso wichtiger sind fundiertes **Körperwissen** und eine **respektvolle Sprache**, damit falsche Informationen nicht weiter verfestigt werden.

Im Workshop erhalten Sie **Impulse und aktuelles Wissen** aus dem **Gesundheits-, Bildungs- und juristischen Bereich**. Sie erweitern Ihren persönlichen „Wissensrucksack“ und gewinnen mehr Sicherheit, um in der Praxis **souverän und professionell** zu handeln.

**Für wen ist dieser Kurs?**

Für alle, die im Asyl-, Migrations- und Integrationsbereich arbeiten. Zum Beispiel als:

- Interkulturelle Dolmetscher:in
- Interkulturelle Vermittelnde
- Schlüsselpersonen
- Sozialarbeiter:in oder Betreuer:in

# Abschluss

Die Ausstellung einer Teilnahmebestätigung erfolgt bei vollständiger Teilnahme.

## Ansprechperson

Wenn Sie noch Fragen zu diesem Bildungsangebot haben, zögern Sie nicht – wir helfen Ihnen sehr gerne weiter.

Deborah Biermann  
Kursleiterin  
Erreichbarkeit: Mittwoch und Freitag  
Email: mel@heks.ch  
Tel. +41 61 367 94 43

## Wer wir sind

**HEKS** - das Hilfswerk der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz - engagiert sich für Menschen unabhängig ihrer politischen, kulturellen, ethnischen oder religiösen Identität. In der Schweiz setzt sich HEKS für die Rechte und Anliegen von Menschen mit Migrationserfahrung und sozial benachteiligten Menschen ein. Mit entwicklungs- und gesellschaftspolitischer Arbeit in den Bereichen Klimagerechtigkeit, Recht auf Land und Nahrung, Migration und Integration wirkt HEKS auf einen systemischen Wandel hin.

**HEKS MEL** ist das Bildungsinstitut der HEKS-Geschäftsstelle beider Basel und bietet seit 1997 in der Nordwestschweiz die **Basisausbildung Interkulturelles Dolmetschen (ikD)** und die **Ausbildung Interkulturelles Vermitteln (ikV)** an. Die Ausbildungen bereiten gezielt auf Einsätze in den Bereichen Gesundheit, Bildung, Soziales sowie Asyl und Justiz vor und führen unter anderem zu einem Teilabschluss des **eidgenössischen Fachausweises Migrationsfachperson**. Ergänzend zur Grundausbildung bietet HEKS MEL **Vorbereitungskurse** und **Weiterbildungen** für Fachpersonen an, die im Asyl-, Migrations- und Integrationsbereich arbeiten. Diese fördern die kontinuierliche fachliche und persönliche Weiterentwicklung und stärken die Handlungssicherheit in komplexen Kommunikationssituationen.

Die Ausbildungen richten sich nach den Richtlinien von **INTERPRET**, der Schweizerischen Interessengemeinschaft für interkulturelles Dolmetschen und Vermitteln. Zudem ist HEKS **eduQua-zertifiziert**, dem Schweizer Qualitätslabel für Weiterbildungsanbieter.

Dank langjähriger Erfahrung, fachlicher Expertise und stetiger Weiterentwicklung ist HEKS MEL heute ein etabliertes und anerkanntes Bildungsinstitut für interkulturelles Dolmetschen und Vermitteln in der Nordwestschweiz.

**Wir freuen uns über Ihr Interesse – und über Ihre Anmeldung.**

**[www.heks.ch/mel](http://www.heks.ch/mel)**